



PRESSEMITTEILUNG

Die Agentur Biel der Vaudoise Versicherungen erneuert ihr "Label für die Zweisprachigkeit"

Biel/Bienne, 12. März 2025 - Der Bieler Standort der Vaudoise Versicherungen erweist sich weiterhin als Vorbild in Sachen Zweisprachigkeit. Als einziges Unternehmen im Versicherungsbereich, das über ein Qualitätslabel für seine Zweisprachigkeit verfügt, wurde die Vaudoise nun zum fünften Mal mit dem vom Forum für die Zweisprachigkeit verliehenen Label für die Zweisprachigkeit zertifiziert. Diese Verlängerung zeugt von ihrem ständigen Engagement, ihren Kundinnen und Kunden einen vorbildlichen Service in deutscher und französischer Sprache zu bieten und gleichzeitig ein inklusives und harmonisches Arbeitsumfeld zu pflegen. Die offizielle Verleihung des Labels fand während einer Feier in Anwesenheit von Vertretern des Forums für die Zweisprachigkeit und der Direktion der Vaudoise Versicherungen statt.

Die Agentur beschäftigt derzeit 14 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, von denen 57 % Deutsch/Schweizerdeutsch als Muttersprache und 43 % Französisch als Muttersprache haben. Diese Ausgewogenheit der sprachlichen Zusammensetzung des Personals spiegelt die Statistiken der Stadt Biel perfekt wider. Einige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beherrschen beide Sprachen perfekt. Sie dienen somit als entscheidende Sprachbrücke für die Aufrechterhaltung einer reibungslosen Kommunikation zwischen den Sprachregionen. Ihre sprachliche Vielseitigkeit wird geschätzt, insbesondere in den Kundenbeziehungen, wo dies potenzielle Sprachbarrieren beseitigt.

Die Agentur führt auch Initiativen zur Förderung der Zweisprachigkeit durch, wie z. B. Sprachkurse oder interagenzielle Austauschprogramme. Diese Bemühungen ermöglichen es den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, eine funktionale Zweisprachigkeit zu entwickeln, wodurch eine effektive Kommunikation in beiden Sprachen erleichtert wird. Zweisprachigkeit wird als intrinsischer Wert und strategischer Vorteil wahrgenommen, der die Zusammenarbeit und das interkulturelle Verständnis stärkt. Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Agentur ein Modell für ein ausgewogenes und inklusives Sprachenmanagement verkörpert und zeigt, dass Zweisprachigkeit nicht nur ein operativer Vorteil ist, sondern auch ein Schlüssel für Zusammenhalt und Kollegialität.

„Wir sind stolz darauf, dieses Label erneut zu erhalten. Es würdigt unsere Bemühungen, einen qualitativ hochwertigen Service in deutscher und französischer Sprache anzubieten. Dies ist ein wichtiger Teil unserer Identität und unserer Verankerung in Biel“, sagt Generalagent Michael Heider.

Das Label für die Zweisprachigkeit misst die Qualität der Zweisprachigkeit auf drei Ebenen: Dienstleistungen und externe Kommunikation, Zusammensetzung und Sprachkompetenzen des Personals, interne Kommunikation und Sprachkultur des Unternehmens:

- Im Bereich der **externen Kommunikation und Dienstleistungen** gewährleistet die Agentur einen personalisierten Empfang und Service auf Deutsch und Französisch. Alle Kommunikationsmittel, ob gedruckt oder digital, sind konsequent in beiden Sprachen verfügbar.
- **Sprachkenntnisse des Personals:** Die 14 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weisen ein harmonisches Gleichgewicht zwischen Deutsch- und Französischsprachigen auf, was einen reibungslosen und auf die Bedürfnisse der Kundinnen und Kunden zugeschnittenen Service gewährleistet.
- Was die sprachliche Dynamik der **internen Kommunikation** betrifft, so legt die Agentur grossen Wert darauf, eine natürliche zweisprachige Kommunikation zu fördern, mit einem fließenden Austausch zwischen den Mitarbeitenden und der Einführung leistungsfähiger Instrumente, die den Gebrauch beider Sprachen erleichtern.

Die Zweisprachigkeit ist tief in den Praktiken und der Unternehmenskultur der Vaudoise Versicherungen verwurzelt. Durch eine angepasste Infrastruktur, moderne Werkzeuge, eine ausgeprägte Solidarität unter den Kolleginnen und Kollegen und einen gegenseitigen Respekt für kulturelle Unterschiede zeichnet sich die Agentur als gelungenes Beispiel für ein sprachliches Zusammenleben aus. Diese Fähigkeit, die sprachliche Vielfalt in einen echten Mehrwert zu verwandeln, ist ein unbestreitbarer Vorteil, der sowohl Mitarbeitenden als auch der Kundschaft zugutekommt. Die Agentur beweist damit weiterhin, dass ein inklusiver und proaktiver Umgang mit Zweisprachigkeit nicht nur Herausforderungen bewältigen, sondern auch neue Möglichkeiten für Zusammenarbeit und Wachstum schaffen kann.

Diese Pressemitteilung ist verfügbar unter www.vaudoise.ch



Die Vaudoise Versicherungen gehören zu den zehn grössten Privatversicherern in der Schweiz. Das 1895 gegründete Unternehmen bietet hochwertige Beratung und Produkte in allen Bereichen der Versicherung, der Vorsorge und der Vermögensverwaltung. Die Vaudoise ist nah bei ihren Kundinnen und Kunden, sowohl für die Beratung als auch bei der Schadenregulierung. Die Gruppe beschäftigt über 1 900 Mitarbeitende, darunter sind rund 100 Lernende und Personen in Ausbildung. Ganz im Sinne ihrer genossenschaftlichen Wurzeln gibt die Vaudoise ihren Kundinnen und Kunden einen Teil des Gewinns in Form von Prämienrückerstattungen weiter. In den Jahren 2024-2025 verteilt sie so CHF 37 Millionen. Die Aktien der Vaudoise Versicherungen Holding AG sind an der SIX Swiss Exchange kotiert (VAHN).



Das 2001 ins Leben gerufene Label für Zweisprachigkeit wird vom Forum für die Zweisprachigkeit Biel/Bienne verliehen und hat zum Ziel, die Zweisprachigkeit in der eigenen Region sowie in anderen zweisprachigen Sprachregionen der Schweiz zu fördern, indem das gegenseitige Interesse und der Respekt zwischen den sprachlichen Partnergemeinschaften unterstützt wird.

Weitere Informationen:

Virginie Borel, Geschäftsführerin des Forums für die Zweisprachigkeit, 078 661 89 75

Michael Heider, Generalagent, 032 329 80 80